



Neue Version der Volkswagen Fleet Magazine App geht an den Start

Neue Version der Volkswagen Fleet Magazine App geht an den Start
 Neue Features steigern Unterhaltungs- und Nutzwert News rund um die Themen Auto, Beruf und LifestyleWolfsburg, 5. Juli 2013 - Ab sofort ist die neue Version der Volkswagen Fleet Magazine iPad-App verfügbar. Sie ist noch stärker auf die Interessen von Flottenkunden und Dienstwagenfahrern gerichtet. Neben den aktuellen Produkten der Volkswagen Konzernmarken stellt die App deswegen Themen rund um Beruf und Lifestyle in den Fokus. Zudem bietet die zweite "Ausgabe" auch eine Fülle neuer Funktionen und schafft damit eine noch intuitivere Anwendbarkeit.
"Es freut uns sehr, die neueste Version der Fleet Magazine App zu präsentieren", sagt Martin Jahn, Leiter Volkswagen Group Fleet International. "Wir haben sie noch besser auf die Bedürfnisse und Wünsche der Zielgruppe zugeschnitten. Ich bin überzeugt, dass wir unseren Kunden, in Kombination mit der Printausgabe für Fuhrparkmanager, damit das beste Kommunikations-Package im Wettbewerb bieten."
Die neue App-Version wurde konsequent weiterentwickelt, insbesondere bei der Bedienung und der Integration multimedialer Inhalte. So bietet die neue Kiosk-Oberfläche die Möglichkeit, bequem zwischen den bisherigen Ausgaben hin- und her zu wechseln. Zudem veranschaulicht eine Hilfe-Funktion die wichtigsten Gesten, um schnell und zielgerichtet durch die App zu navigieren.
Im Mittelpunkt der neuen Version: Die sportlichen RS-Modelle von Audi, der sparsame Volkswagen eco up! sowie die neue Generation des ? KODA Octavia. Erstmals finden User in der App außerdem praktisches Zubehör der Marken passend integriert am jeweiligen Fahrzeugmodell, welches das (Berufs-)Leben unterwegs erleichtert. Technisch steht die Forschung am pilotierten Fahren von Audi im Fokus. Und auch die Volkswagen Leasing GmbH ist künftig in der Fleet Magazine App mit eigenen Themen dabei.
Zusätzlichen Nutzwert gewinnt die App durch Beiträge zu Verkehrs-, Arbeits- und Steuerrecht. Thema diesmal: "Mit dem Dienstwagen in den Urlaub - was ist erlaubt, was nicht?".
Ein Highlight für Fußballfans ist das Interview mit Schiedsrichter-Legende Urs Meier, der von seinen schönsten und herausforderndsten Momenten als Referee erzählt. Abschließend ehrt die Redaktion mit einer kleinen Geschichte ein wahrlich großes Fahrzeug: den Volkswagen Bulli.
Erst kürzlich wurde die Printversion des Fleet Magazine mit dem renommierten BCP-Award in Silber geehrt. Die Sommer-Ausgabe der Fleet Magazine iPad-App kann ab sofort im Apple App Store kostenlos heruntergeladen werden.

Hinweis: Text und Bildmaterial sind abrufbar unter www.volkswagen-media-services.com

Volkswagen Group Fleet International
Pressesprecher Großkunden und Flottenmanagement
Markus R. Groß
Telefon: +49 (0) 531 / 2 36 52 16
Fax: +49 (0) 531 / 2 36 52 92
E-Mail: markus.gross@volkswagen.de
 www.volkswagenag.com

Pressekontakt

Volkswagen (VW)

38440 Wolfsburg

markus.gross@volkswagen.de

Firmenkontakt

Volkswagen (VW)

38440 Wolfsburg

markus.gross@volkswagen.de

Der Volkswagen-Konzern mit Sitz in Wolfsburg ist einer der führenden Automobilhersteller weltweit und der größte Automobilproduzent Europas. Im Jahr 2004 gelang es dem Konzern in einem schwierigen wirtschaftlichen Umfeld die Auslieferungen von Fahrzeugen an Kunden auf 5,079 Millionen zu steigern, das entspricht einem Pkw-Weltmarktanteil von 11,5 Prozent. In Westeuropa, dem größten Pkw-Markt der Welt, stammt nahezu jeder fünfte neue Pkw (18,1 Prozent) aus dem Volkswagen-Konzern. Der Umsatz des Konzerns erhöhte sich im Jahr 2004 auf 88,9 Milliarden ?. In elf Ländern Europas und in sieben Ländern Amerikas, Asiens und Afrikas betreibt der Konzern 47 Fertigungsstätten. Über 343.000 Beschäftigte produzieren an jedem Arbeitstag rund um den Globus mehr als 21.500 Fahrzeuge oder sind mit fahrzeugbezogenen Dienstleistungen befasst. Seine Fahrzeuge bietet der Volkswagen-Konzern in mehr als 150 Ländern an. Ziel des Konzerns ist es, attraktive, sichere und umweltschonende Fahrzeuge anzubieten, die im zunehmend scharfen Wettbewerb auf dem Markt konkurrenzfähig und jeweils Weltmaßstab in ihrer Klasse sind.